

Kampagne „Frauen an die Spitze!“

Das Thema „Frauen in Führungspositionen“ ist in der öffentlichen Diskussion seit geraumer Zeit sehr präsent – auch in Berlin. Obwohl hier Frauen stärker als in anderen Städten den Arbeitsmarkt und die Gründungsszene prägen, bleiben auch in der Hauptstadt die Karrieren von Frauen in Führungspositionen noch hinter dem Möglichen zurück.

Mit der gemeinsamen Kampagne „Frauen an die Spitze“ wollen IHK Berlin und die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen das Thema „Frauen in Führungspositionen“ aus Sicht der Unternehmen stärker beleuchten: Für viele Unternehmen ist die gezielte Personalentwicklung eine wirtschaftliche Notwendigkeit, um gut qualifizierte Fachkräfte für ihr Unternehmen zu gewinnen oder sie langfristig an ihr Unternehmen zu binden. Doch nutzen sie dafür alle sich bietenden Möglichkeiten, die besten Köpfe und Hände zu finden und zu beschäftigen? Dieser Frage will die Kampagne nachgehen und die Berliner Unternehmen darin unterstützen, die Potenziale gut qualifizierter Frauen zu entdecken und auszuschöpfen.

Außerdem haben Unternehmen die Möglichkeit, ein Zeichen zu setzen und die anliegende Erklärung zu unterstützen, die von IHK Präsident Dr. Eric Schweitzer und Senatorin Dilek Kolat als Initiatoren der Kampagne bereits gezeichnet wurde. Damit haben Unternehmen die Chance, ihr Engagement öffentlichkeitswirksam darzustellen und im Laufe der Kampagne von Angeboten zu profitieren, die Ihnen bei der Personalentwicklung in Ihrem Unternehmen helfen können. Zum Beispiel erhalten sie die Möglichkeit, sich auf einem Online-Informationsportal darzustellen, zu vernetzen und zu informieren. Im Herbst 2014 soll Bilanz gezogen und gemachte Erfahrungen sowie gute Beispiele aus der Praxis der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Gemeinsame Erklärung „Frauen an die Spitze!“

Wir als zukunftsorientierte Berliner Unternehmen, Institutionen und Verbände sind uns bewusst, dass Frauen für unsere Betriebe und Organisationen ein großes Potenzial darstellen – gleich, ob als Mitarbeiterin, Führungskraft oder Vorstandsvorsitzende.

Dieses Potenzial wollen wir aktiv nutzen und künftig mehr Frauen gezielte Karrierechancen bieten. Nur wenn wir für Frauen attraktive Arbeitgeber sind, werden wir in Zeiten eines zunehmenden Wettbewerbs um qualifizierte Fachkräfte die besten Köpfe gewinnen können.

Im Zuge der Unterzeichnung der Gemeinsamen Erklärung werden wir daher:

- eine Unternehmenskultur pflegen, in der die Gleichberechtigung von Mann und Frau fest verankert ist,
- eine Personalpolitik verfolgen, die Männern und Frauen unabhängig vom Geschlecht die gleichen Aufstiegschancen bietet,
- unsere Mitarbeiterinnen und insbesondere unsere Führungskräfte gezielt zu den Möglichkeiten und Chancen von Frauenkarrieren informieren,
- unternehmens- und bedarfsgerechte Instrumente entwickeln, die die Karrieren von Frauen befördern,
- die Unterzeichnung der Erklärung intern und extern kommunizieren,
- und zwecks einer Evaluation jährlich Auskunft geben zu unseren Aktivitäten und den erzielten Fortschritten.

Wir stellen uns dem Wettbewerb um die besten Frauen!

ANTWORTFAX

Kampagne „Frauen an die Spitze“ der Berliner Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen und der IHK Berlin

- ☐ Ich unterstütze die Kampagne „Frauen an die Spitze!“ und übersende Ihnen dafür im Anhang die unterschriebene Erklärung.
- ☐ Bitte informieren Sie mich über Veranstaltungen und Angebote zum Thema „Frauen in Führungspositionen“.

VORNAME, NAME

POSITION

UNTERNEHMEN

ANSCHRIFT

E-MAIL

TELEFON

FAX

DATUM

UNTERSCHRIFT

IHK Berlin

Bereich Wirtschaftspolitik

Milena Behrends

Telefon: +49 30 31510 – 293

Fax: +49 30 31510 – 108

E-Mail: milena.behrends@berlin.ihk.de

Fasanenstraße 85

10623 Berlin